

	<p>Objet: Reitender Kurfürst Clemens Wenzeslaus vor dem Frankfurter Römer</p> <p>Musée: Museum am Dom Trier Bischof-Stein-Platz 1 54290 Trier 0651-7105255 museum@bistum-trier.de</p> <p>Collection: Gemäldesammlung</p> <p>Numéro d'inventaire: M 220</p>
--	--

Description

Das quereckige Ölgemälde in prachtvollem, ursprünglich nicht zugehörigem Stuckrahmen zeigt den Trierer Kurfürsten Clemens Wenzeslaus (1768-1801; gest. 1812) auf einem Apfelschimmel nach rechts reitend. Der Kopf des Kurfürsten ist dem Betrachter zugewandt. Das prunkvolle Zaumzeug samt kostbar verzierter Decke entspricht dem kurfürstlichen Ornat des Reiters mit Kurfürstenhut, Hermelinkappe und hermelinverbrätem Mantel. Die Hände, mit Handschuhen bekleidet, halten die Zügel, wobei die Rechte die Zügelenden nach oben zieht, so dass unter der Hand die Zierquaste des Zügelendes sichtbar wird. Am unteren Mantelrand hat der Maler den Steigbügel mit dem rechten, mit einem schwarzen Schnallenschuh bekleideten Fuß des Reiters dargestellt. Insignien, die das geistliche Amt des Clemens Wenzeslaus als Erzbischof von Trier anzeigen, sind nur zurückhaltend wiedergegeben; lediglich das Pectorale (Brustkreuz) und das Bäffchen (Kragen mit zwei auf die Brust herabhängenden Leinenstreifen) kennzeichnen den Kleriker und Bischof. Im Hintergrund sind der "Frankfurter Römer" und der Brunnen auf dem Marktplatz dargestellt, wodurch Frankfurt als Ort des Geschehens angegeben wird.

Données de base

Matériau/Technique: Öl auf Leinwand
Dimensions: 44,5 x 54,2 cm

Événements

Peint quand 1790-1792
qui
où Trèves (Allemagne)

[Référence
personne-
organisme]

quand

qui
où

Clément Wenceslas de Saxe (1739-1812)

Mots-clés

- Archevêque
- Peinture à l'huile
- Prince-électeur

Documentation

- Museum am Dom Trier (Hg.) (2010): Einblicke wahrnehmen. Trier